

Protokoll über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Feuerwehren, öffentliche Sicherheit und Ordnung

Sitzungsdatum: Donnerstag, 17.09.2020
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:30 Uhr
Ort, Raum: DRK-Sozialzentrum, Lindenstr. 193, 49152 Bad Essen
Wittlage

Anwesend:

Herr Henning Padecken
Herr Bruno Bergmann
Herr Frank Bornhorst
Frau Elke Eilers
Herr Heinfried Helms
Herr Michael Höckmann
Herr Wolfgang Kirstein-Bloem
Frau Ursula Möhr-Loos
Herr Jens Wagener
Herr Wilfried Neuhaus
Herr Jobst Wilker

Vertretung für Herrn Tobias Beutler
Vertretung für Herrn Hermann Bohnenkamp

Abwesend:

Herr Tobias Beutler
Herr Hermann Bohnenkamp

entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 06.02.2020
3. Verwaltungsbericht
4. Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Gemeinde Bad Essen
Vorlage: BV/FD4/2020/221
5. Ernennungen und Entlassungen von Ortsbrandmeistern und stellvertretenden Ortsbrandmeistern
Vorlage: BV/FD4/2020/231
6. Mitteilungen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Padecken, eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr im DRK-Sozialzentrum in Bad Essen/Wittlage. Er begrüßt die Ausschussmitglieder und die Vertreter der Verwaltung.

Herr Padecken stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es liegen keine Änderungs- und Ergänzungsanträge vor. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

zu 2. Genehmigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 06.02.2020

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Feuerwehren, Öffentliche Sicherheit und Ordnung am 06.02.2020 wird einstimmig genehmigt.

zu 3. Verwaltungsbericht

Vor Beginn der Sitzung des Ausschusses fand eine Vorstellung des neuen LFKat-S der Feuerwehr Wimmer statt sowie eine kurze Vorstellung des Ordnungsaußendienstes Wittlager Land.

Herr Padecken bedankt sich bei Jan Mengers für die Vorstellung des LFKat-S und bei den drei Kollegen des Ordnungsaußendienstes.

Herr Wellmann erteilt den Verwaltungsbericht:

Feuerwehrfahrzeug LFKatS

Das Feuerwehrfahrzeug LFKatS für die Feuerwehr Wimmer wurde ausgeliefert und ist seit Mai diesen Jahres im Dienst. Die Landesförderung von 110.000 € wurde vereinnahmt.

Feuerwehrfahrzeug TLF Bad Essen/Eielstädt/Wittlage

Es wurde ein Vertrag mit der KWL geschlossen. Aktuell werden die Leistungsverzeichnisse erarbeitet bzw. angepasst. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit der KWL, der Feuerwehr und der Verwaltung.

Feuerwehrfahrzeug TSF-W Wimmer

Die DLRG hat Interesse an der Übernahme des Fahrzeuges bekundet. Ein Bewertungsgutachten der DEKRA stellt den Wert des Fahrzeuges mit 5.500 € fest. Der Verwaltungsausschuss hat deshalb in seiner letzten Sitzung beschlossen, das Fahrzeug für den genannten Preis an die DLRG zu veräußern. Der Kaufpreis des Fahrzeuges soll auf die Förderung der Gemeinde Bad Essen des neuen DLRG-Zentrums in Bohmte angerechnet werden.

Zukünftige Investitionen der Feuerwehr

Es steht die Frage im Raum, welche geplanten Investitionen in der aktuellen Haushaltslage noch umgesetzt werden sollen/können. Hierzu teilt Herr Wellmann mit, dass die Feuerwehr (Brandschutz) eine kommunale Pflichtaufgabe ist und der Erhalt der Wehren und damit die Ausstattung gesichert ist. Der Zeitpunkt, die Höhe und die Art der jeweiligen Umsetzung erfolgt nach den Entscheidungen des Rates.

Unterstützung des Ehrenamtes

Von Seiten der Feuerwehr taucht der Wunsch nach einer hauptamtlichen Unterstützung des Ehrenamtes auf. Es wird darum gebeten eine Stelle bei der Gemeinde zu schaffen. Unter anderem könnte diese Stelle die Atemschutzpflege, die Fahrzeuginstandhaltung und die Pflege von Feuer ON beinhalten. Weitere Aufgaben und der weitere Umfang müssten jedoch noch festgelegt werden. Der Zeitpunkt der Umsetzung ist nicht definiert. Im Rahmen der Haushaltsplanung für das kommende Jahr kann dieses Thema einbezogen werden.

Ende Amtszeit des Gemeindebrandmeisters

Am 31.12.2020 endet die Amtszeit des Gemeindebrandmeisters Jobst Wilker. Er wird sich nicht zur Wiederwahl aufstellen lassen. Die Feuerwehr wird rechtzeitig einen Nachfolger vorschlagen.

Warntag 10.09.2020

Am 10.09.2020 hat es einen bundesweiten Warntag (Katastrophenschutzwarnung) gegeben. Um 11 Uhr wurden zeitgleich in den verschiedenen Kommunen die örtlichen Warnkonzepte getestet. Die vorhandenen Sirenen wurden damit auf ihre Funktionalität getestet. Da bei einigen Nutzern die digitalen Warnungen nicht ankamen, entschied sich der Landkreis Osnabrück, selbst einen Probealarm auszulösen. Dieser wurde um 11.22 Uhr ausgelöst. Allgemein steht die Frage nach der Zukunft der Sirenen im Raum. Viele Kommunen haben ihre Sirenen bereits ganz oder teilweise abgebaut weil sie für Feuerwehrzwecke nicht mehr benötigt werden. In der Gemeinde Bad Essen sind noch 20 Sirenen aktiv. Im Gespräch ist z.Zt., die Sirenenalarmierung flächendeckend neu aufzubauen umso eine Möglichkeit zu haben, die Bevölkerung zu warnen. So könnte der für den Katastrophenschutz zuständige Landkreis Osnabrück an den Standorten der Anlaufstellen (Sogenannte Leuchttürme) jeweils eine Sirene installieren. Die Sirenen der Gemeinde Bad Essen sind fast alle mehr als 50 Jahre alt. Eine Erneuerung würde insgesamt mehr als 300.000 € kosten. In Bad Essen werden die Sirenen auch noch für die Feuerwehralarmierung genutzt. Sie können daher jede Ortschaft erreichen.

Den weiteren Verwaltungsbericht erteilt Jobst Wilker:

Funkgeräte

Aktuell werden zwei Arten von Handfunkgeräten im Feuerwehrdienst genutzt. Die Produktion der HRT's wird jedoch zukünftig eingestellt. Deshalb wurde entschieden, den Bestand dieser Funkgeräte zu komplettieren. 48 Stück werden neu beschafft. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 36.000 €.

Kleinlöschgerät FW Lintorf

Aktuell ist das Gerät nicht einsetzbar da die Feuerwehrtechnische Zentrale das Gerät stillgelegt hat. Das Drucklöschgerät der Feuerwehr Lintorf benötigt neue Pressluftflaschen. Die Kosten für einen Ersatz belaufen sich auf ca. 1.200 €. Die Ersatzbeschaffung der Pressluftflaschen wird in Auftrag gegeben.

Alarm- und Ausrückordnung der FW Lintorf

Die Alarm- und Ausrückordnung der Feuerwehr Lintorf wird in der Zeit von 06.00-18.00 Uhr durch die Wehren Hördinghausen und Dahlinghausen unterstützt.

Rüstsatz Bad Essen/Eielstädt/Wittlage

Die Schere der Feuerwehr B.E./E./W. ist ausgefallen. Diese kann jedoch umgebaut werden. Kosten für einen Umbau belaufen sich auf ca. 2.000 €. Kosten für eine neue Schere belaufen sich auf ca. 4000 €. Herr Wilker spricht sich deshalb für einen Umbau aus.

Internetausbau der Feuerwehrhäuser

Herr Wilker regt an, die Feuerwehrgeräthäuser mit Glasfaser, für eine schnelle und stabile Internetverbindung, auszustatten. Dazu sollten die einmaligen und die laufenden Kosten aufgestellt werden. Herr Wellmann wird sich darum kümmern und dieses Thema ggf. mit in die Haushaltsberatungen nehmen.

Feuerwehrlehgänge

Aktuell finden keine Lehrgänge für Ehrenamtliche statt. Es werden nur die Atemschutzbelastungsübungen durchgeführt.

zu 4. Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Gemeinde Bad Essen Vorlage: BV/FD4/2020/221

Herr Padecken erläutert entsprechend der Vorlage die Änderungen der Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Gemeinde Bad Essen.

Es wird angeregt die neue Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Gemeinde Bad Essen sowie die Verordnung über die Kastrations- und Kennzeichnungspflicht von Katzen im Gebiet der Gemeinde Bad Essen als Hauswurfsendung an die Haushalte der Gemeinde zu verteilen.

Zudem solle eine mehrsprachige Version der Verordnungen auf der Homepage der Gemeinde Bad Essen veröffentlicht werden.

Beschluss:

Der Rat beschließt die „Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Gemeinde Bad Essen“ in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5. Ernennungen und Entlassungen von Ortsbrandmeistern und stellvertretenden Ortsbrandmeistern
Vorlage: BV/FD4/2020/231

Der bisherige stellvertretende Ortsbrandmeister Jörg Degen der Ortsfeuerwehr Harpenfeld hat mit Schreiben vom 18.07.2020 aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt und um Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis gebeten.

Ein Nachfolger wurde von der Harpenfelder Wehr noch nicht vorgeschlagen.

Die Position des stellvertretenden Ortsbrandmeisters bleibt vorübergehend vakant.

Beschluss:

Der Rat beschließt, Herrn Jörg Degen mit sofortiger Wirkung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Harpenfeld zu entlassen

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 6. Mitteilungen und Anregungen

Frau Eilers teilt mit, dass die „Hubi-App“ nicht einwandfrei funktioniert. Hier soll ein Hinweis an die Stadtwerke Osnabrück erfolgen.

Herr Helms teilt mit, dass erneut Beschwerden über die Parksituation am „Kuhweg“ (Autohaus Herde) bei ihm eingegangen seien. Dem Problem soll sich die Verwaltung erneut annehmen.

Herr Höckmann spricht die Parksituation an der „Wehrendorfer Straße“ an. Von Seiten der Verwaltung kann mitgeteilt werden, dass dem Kontrolleur des ruhenden Verkehrs die Situation bekannt ist und er sich die Situation vor Ort ansehen wird und ggf. handeln wird.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:30 Uhr.

Vorsitzender

Protokollführer